



50 Jahre Agrar-Beratung bei der Sparkasse – Festabend

Beitrag

Als 1969 die Sparkasse Rosenheim eine eigene Agrarabteilung schuf, war dies bundesweit eine Premiere. 50 Jahre später konnte die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling diesen damals gewagten Schritt bei einer Feierstunde im Kur- und Kongresszentrum von Rosenheim als Erfolgsmodell feiern. Wie Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler auch namens des gesamten Vorstandes und seines designierten Nachfolgers Karl Göpfert bei seinen Willkommensgrüßen sagte, hat sich das Agrar-Team inzwischen erweitert. Anfänglich war Helmut Schatt und etwas später mit ihm Michael Hartl der Ansprechpartner, wenn es um spezialisierte Agrar-Beratung ging. Jüngst wurde das Agrar-Beratungs-Team von Rainer Obertshauser und Franz Oberbauer mit Anja Essendorfer verstärkt.

„Die Sparkasse und die Landwirtschaft sind Partner in einer Region, in der die Landwirtschaft von besonderer Bedeutung und von großem Gewicht ist, deswegen kommen unsere Beratungs-Spezialisten aus der Landwirtschaft und sie arbeiten für die Landwirtschaft“ – mit diesen Worten begann Maierthaler seine Festrede. Michael Meilinger, Bezirksleiter Landwirtschaft bei der Versicherungskammer Bayern gratulierte in guter Partnerschaft der Sparkasse mit den Worten: „Als 1969 Hans Eisenmann bayerischer Landwirtschaftsminister wurde und der erste Mensch auf dem Mond landete, da war die Gründung der Agrar-Abteilung mehr als ein Schritt, es war ein Sprung. Bayernland ist nämlich Bauernland, das sich einem steten Strukturwandel ausgesetzt sieht“, so Meilinger zu den vielen anwesenden Bäuerinnen und Bauern, die immer mehr vom Landwirt zum Energiewirt werden. Helmut Schatt, seit 12 Jahren in Ruhestand und von Alfons Maierthaler als Urgestein und Vater der spezialisierten Agrarberatung bezeichnet, erinnerte daran, dass es für ihn und seinen Kollegen Michael Hartl eine harte Anfangszeit war, um das Vertrauen der bäuerlichen Betriebe zu erhalten. Franz Oberbauer, inzwischen 33 Jahre in der Agrar-Beratung und Rainer Obertshauser machten Mut mit der grundsätzlichen Einstellung: „Die Bauern in Bayern haben eine Perspektive, denn ohne Bauern geht es nicht“.

Für die kulturelle Ausgestaltung der Jubiläumsfeier sorgten die Dettendorfer Betriebskapelle sowie die Schwestern Christine und Maria Plank aus Breitbrunn. Ihr frischer Gesang mit den nachdenkenswertem Liedern „I bin dahoam, wo Hoamatliab is“ und „Weil ma gern a moi vagißt, wia guad es uns gehd“ kam ebenso an wie der gescheite Humor, den der Kabarettist und Liedermacher

Werner Maier mit seinem eigens für diesen Abend zusammengestellten Programm „Nah dran“ verbreitete. Ein Büffett mit Einblick in bäuerliche und regionale Köstlichkeiten rundete den informativen, gemütlichen und heiteren Festabend ab (von der Übergabe einer Spende berichten wir noch gesondert).

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke vom Festabend „50 Jahre Agrarberatung Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling“ – u.a.: die Schwestern Christine und Maria Plank mit ihrem Gesang.

















Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Rosenheim